

November / Dezember 2023
Januar 2024

Heft 44/5



An(ge)dacht



Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. 2. Petrus 3,13

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wissen, wie die Novembertage oft sind: Nass und kalt. Die warmen Tage sind eben vorbei.

Mitnehmen möchte ich Euch heute auf einen Friedhof, einladen zur Begegnung mit einer Frau und ihren Gedanken...

Alleine steht sie an einem der Gräber. Eine Frau am Grab ihres Mannes. Warm eingepackt ist sie in ihren Mantel. Auf dem Friedhof ist es inzwischen still geworden. Kein Vogelgezwitscher ist mehr zu hören. Keine anderen Stimmen sind zu hören. „So kurz vor dem Dunkelwerden“, sagt sie, „gehe ich noch einmal alleine an das Grab. Ich brauche das.“ Etliche aus ihrer Familie sind schon aus der Kirche ausgetreten. Ihr Sohn meinte erst kürzlich: „Ach, das Warten der Christen auf eine andere, bessere Zeit – diese Vorstellung ist doch weltfremd und überholt.“ Diese Gedanken gehen ihr durch den Kopf... aber auch die Andacht, die heute Nachmittag in der Ka-

pelle stattgefunden hat. Vor wenigen Stunden waren etliche Menschen dort zusammengekommen. Das Lieblingslied ihres Mannes wurde gesungen: „Jesus, der auferstandene Herr, führt euch seine Wege, Jesus, der auferstandene Herr, geht euch stets voran!“ Der Posaunenchor hatte am Grab gespielt: „Christ ist erstanden.“ Es hatte sie sehr berührt... welch eine Zuversicht! Und der Pfarrer hatte zuvor einen Abschnitt aus dem ersten Petrusbrief ausgelegt. Es ging dort einerseits um das Ende dieser Erde, andererseits um die Gewissheit, dass Jesus wiederkommen wird. Wie dadurch eine neue Perspektive aufgetan ist: Ein neuer Himmel, eine neue Erde, endlich Frieden und Gerechtigkeit... wann würde das sein? Darüber hat es viele Missverständnisse gegeben, hatte der Pfarrer gesagt...

Ungerechtigkeiten geschehen noch immer. Und bis heute fügen sich Menschen viel Leid zu. Sie hat es selber erfahren. Der Krieg. Als kleines Kind musste sie mit

der Mutter und den Geschwistern flüchten. In ihrer Ehe erlebte sie viele unglückliche Momente. Letztlich wurde sie geschieden... und nun starb ihr zweiter Ehepartner vor wenigen Wochen plötzlich.

„Nein“, sagt sie sich, „ich will es dennoch glauben. Ich will auf Gott vertrauen: Was Gott zusagt, hält er gewiss ein.“

Möge Sie/Dich die Begegnung mit jener Frau ermutigen... trotz und an den nasen, kalten Novembertagen, in den

großen und kleinen Krisen der Welt und des eigenen Lebens. *Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde ... in denen Gerechtigkeit wohnt.* Was Gott zusagt, hält er gewiss ein.

Ihr/Euer



Paul-Ulrich Rabe
Pfarrer

Inhalt

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion** und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. «

HIOB 9,8-9

Monatsspruch NOVEMBER 2023

- 2 ... Geistliches Wort
- 3 ... Inhalt
- 4 ... Thomas-Messe 31.10.2023
- 5 ... Worship Night mit Atara
- 6 ... Weihnachtsspiel
- 7 ... Wanderung
- 8 ... Buß- und Bettag
- 9 Jürgen Werth Männerstammtisch
- 10 . Adventszauber
- 11.. Lebendiger Adventskalender
- 12 . atempause November
- 13 ... Adventskonzerte ERF Chor
- 14 ... Gottesdienste zu Weihnachten

- 15 ... Die Weihnachtsgeschichte
- 16 ... Begegnungsnachmittage
- 17 ... atempause Januar
- 18 ... Missionsfamilie Dubei
- 20 ... Diakoniestation
- 21 ... Dorfcafé / Café Mittendrin
- 22 ... Allianzgebetswoche
- 23 ... Weihnachtsbaumaktion
- 24 ... Familiennachrichten
- 27 ... Gedenkgottesdienst
- 28 ... Evangelische Gemeinschaft
- 30 ... Kontakt / Impressum
- 31 ... Ansprechpartner der Gemeinden
- 32 ... Gottesdiensttermine

Meine **Augen** haben deinen Heiland gesehen, das **Heil**, das du bereitet hast vor allen **Völkern.** «

LUKAS 2,30-31

Monatsspruch DEZEMBER 2023

Herzliche Einladung



ThomasMesse

Der Gottesdienst für Suchende, Zweifelnde und andere gute Christen



Der Schnee von gestern
ist das Wasser von morgen

am Di. 31. Oktober 2023 (Reformationstag)

um 19:30 Uhr

in der Ev. Kirche in Manderbach



M ATARA

WORSHIP

19³⁰

04 NOV

HAUS AM BRUNNEN
FROHNHAUSEN

WORSHIP
NIGHT



DEUTSCHE
EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINSCHAFT
Struth



Evangelische
Kirchengemeinde
FROHNHAUSEN
in Verbindung mit der
Evangelischen Kirche in Deutschland



Die **Proben** für unser beliebtes
Weihnachtsanspiel starten wieder

Thema: „So habe ich mir das nicht vorgestellt!“

Aufführung: zur **Weihnachtsfeier** der **Sonntagschule**
am 17.12.2023 ab 11.00 Uhr

DU bist zwischen 3 und 12 Jahren alt?
Und hast **Interesse mitzuspielen?**

DU bist **herzlich willkommen** sonntags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
in die **Sonntagschule** zu kommen.

Die **Proben** starten am **05.11.2023** von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
und ab dann **jeden Sonntag** bis zur Aufführung
zur **selben Zeit** am **selben Ort**,
im Vereinshaus in der Siedlungsstraße 2

DU kannst bis zum 26.11. dazukommen und
erhältst eine entsprechende **Rolle!**

weitere Infos bekommt ihr hier:

Tina Wickel: 0151 - 610 690 63
Katrin Schmidt: 02771 - 330 091



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH



Herzliche Einladung zurgemeinsamen Wanderung

Sonntag, 5. November 2023

Rundweg über die Amdorfer Alm

Länge: ca. 6 km
Dauer: ca. 2 Stunden
Kurzandacht „Unter der Hudebuche“



Mit etwas Kondition, festem Schuhwerk und geeigneter Kleidung ist die Strecke gut zu schaffen.

Treffpunkt: 13.30 Uhr an der Ev. Kirche Manderbach
(wir bilden Fahrgemeinschaften)

Infos wie immer bei: **Wolfgang Paul, Tel. 02771 / 31614**



Gemeinde auf Wanderschaft, Besuchsdienst, Konzerte, Kirchencafé...

Unsere Gemeinde und der Kooperationsraum Struth bieten ein vielfältiges Programmangebot, um Gemeinschaft mit Gott und untereinander zu erleben.

Hierfür suchen wir noch weitere Mitarbeiter, insbesondere in den Bereichen Technik, Musik, Gemeindebrief und Social Media.

Pfarrer Rabe und der Kirchenvorstand freuen sich über alle, die ihre Gaben einbringen möchten, damit noch viele von der besten Nachricht aller Zeiten erfahren.

Ein Abend von und mit
Bettina vom Dahl und den Konfis

Mittwoch, 22. November 2023
Buß- und Betttag

18.00 Uhr Kirche Oberroßbach
20.00 Uhr Kirche Frohnhausen

HERZ Z EINLADUNG

zu Gebet und Einkehr

**I
C
H
E**

Gerechtigkeit
fordern viele, besonders für sich,
besonders von anderen
und denen, da oben.
Doch was ist gerecht?
Und wer ist gerecht
in den Augen Gottes?

Sünde
ist ein Fremdwort.
Kaum einer will Sünder sein.
Höchstens die anderen sind es
und besonders der oder die.
Doch was ist Sünde?
Und wer ist kein Sünder
in den Augen Gottes?

Gotteserkenntnis
kann uns die Augen öffnen
zur Selbsterkenntnis.
So mag es geschehen,
dass wir etwas gerechter werden
im Umgang mit anderen
und umkehren
aus unserer Trennung von Gott

Reinhard Ellsel



ALLE
SÜNDEN VERGEBEN?!

Texte
Töne
Themen

Herzliche Einladung

Jürgen Werth
zu Gast
beim



Donnerstag,
23. Nov. 2023
19:30h

im CVJM-Haus
Frohnhausen
Raiffeisenstr. 1



Veranstalter: CVJM Frohnhausen e.V. / Ev. Kirchengemeinde Frohnhausen



Manderbacher
Adventszauber



**jeden Adventsfreitag
von 19 bis 21 Uhr**

**gemütliches Beisammensein
im alten Schulhof
am Gemeindehaus mit Jung + Alt**

**Für das leibliche Wohl ist
mit warmen und kalten Getränken
sowie einem kleinen Imbiss gesorgt**

**Der Erlös wird für gemeinnützige Projekte und Zwecke im Dorf verwendet
Bei schlechter Witterung muss die Veranstaltung leider ausfallen**



Vom 1. - 22. Dezember treffen wir uns werktags jeden Abend um 17:30 Uhr an der Kirche. (außer Samstag und Sonntag).

Gemeinsam gehen wir zum jeweiligen Fenster, um dort zu singen, eine Geschichte zu hören, gesegnet zu werden ...

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.



Lebendiger Adventskalender

Wir suchen noch Gastgeber, die ein Fenster gestalten möchten...

Bitte melden bei: **Heike Nassauer** (Tel. 42283) heike.nassauer@t-online.de
Tina Hermann (Tel. 812976) ralfundtina@web.de

atem



pause

Einladung...

...an alle interessierten Frauen

zu einem Abend mit dem Thema



Lichtblicke für den Advent

Wann:

Dienstag, 28. Nov. 2023,
um 19.30 Uhr

Wo:



Ev. Gemeindehaus
(neben der Kirche)

Was:

Ein adventlicher Abend...
(dazu kleine Leckereien)

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde und
Ev. Gemeinschaft



ERF CHOR mit Band

KONZERT LIVE

Advents konzerte

Sa. 9. Dez. 2023

19.00 h

Evangelische Gemeinschaft
Wilnsdorfer Str. 19
57299 Burbach-Gilsbach

Sa. 16. Dez. 2023

19.00 h

Evangelische Kirche
Kirchstr. 1
35713 Eschenburg-Eibelshausen



Weihnachten & Jahreswechsel

Herzliche Einladungen zu den Gottesdiensten



Heiligabend 24.12.

16.00 Uhr Christvesper mit Pröpstin S. Bertram-Schäfer

22.00 Uhr Christmette mit Pfr. Paul-Ulrich Rabe

1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst

2. Weihnachtsfeiertag

Kein Gottesdienst
in Manderbach

31. Dezember

15.30 Uhr Gottesdienst (mit Abendmahl)

1. Januar

14.00 Uhr Gottesdienst in Frohnhausen



Die Weihnachts- geschichte

Es begab sich aber . . .

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfah-

ren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Gemeinschaft reden
lachen Freude
schöne Momente
eine gute Zeit



*Einladung an
alle Manderbacher
Senioren*

14-tägig

*an (fast allen) **Donnerstagen**
in ungeraden Kalenderwochen*

15:00 - 18:00 UHR

9.+ 23. November

7. + 21. Dezember

18. Januar 2024

*Vereinshaus der Ev. Gemeinschaft
Siedlungsstraße 2*



atem



pause

Einladung . . .
...an alle interessierten Frauen

zu einem

Neujahrsempfang

Wann: Am Dienstag, 23. Jan. 2024,
um 19.30 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus
(neben der Kirche)



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde und
Ev. Gemeinschaft

Infos bei: Christina Immel, Tel. 812840, und Astrid Peter, Tel. 31405

Jerusalem, Judäa, Samarien!

Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Jerusalem und ganz Judäa, in Samarien und überall auf der Erde. **ApG. 1, 8**

Liebe Missionsfreunde,

Wo findet die Missionsarbeit statt? Wo auf der Welt müssen wir arbeiten, um Missionare zu sein? Wenn wir das Wort Mission hören, denken wir normalerweise an abgelegene Völker in Afrika, Asien und im Amazonasgebiet.

Vor allem Europa hat so gedacht. Auf diese Weise haben wir abgelegenen Dschungelvölkern geholfen, die gesamte Bibel in ihre eigenen Sprachen zu übersetzen, während unsere Gehörlosen und Roma immer noch auf die Bibel in ihren eigenen Sprachen warten. Als wir uns mit gehörlosen und Roma-Führungskräften in Rumänien trafen, um mit der Übersetzungsarbeit zu beginnen, wollte ich mich dafür entschuldigen, dass wir sie jahrhundertlang vernachlässigt hatten, während wir uns an den Reichtümern der Heiligen Schrift erfreuen und sogar Menschengruppen am Ende der Welt helfen.

Gemäß den Anweisungen des Herrn in Apostelgeschichte 1:8 ist die Mission überall, nah und fern. Dies gilt umso mehr, als sich das Zentrum des Christentums vom Norden in den Süden verlagert hat. Im Jahr 1910 lebten 80 % der Christen im Norden und 20 % im Süden. Im Jahr 2010 lebten 40 % der Christen im Norden und 60 % im Süden. Europa

wird immer mehr zu einem Missionsfeld, besonders jetzt, wo die Migration nach Europa zunimmt und Gott die Enden der Welt zu uns bringt. Diejenigen von uns, die direkt oder indirekt durch Unterstützung an Missionen in Europa beteiligt sind, sollten sich also nicht als Arbeiter zweiter Klasse fühlen; Wir erledigen Arbeiten, die genauso wichtig sind wie die weit entfernten.

Die Schwierigkeiten im Leben und im Dienst mögen unterschiedlich sein, aber der Wert ist derselbe. Viel Gnade im Dienst, wo auch immer Sie zur Arbeit berufen wurden.

Zu den Schwierigkeiten, mit denen wir bei unserer Arbeit immer häufiger konfrontiert werden, gehören die Beantragung von Visa und die Überweisung von Geld an verschiedene Orte auf der Welt. Bei einigen unserer Treffen hatten wir Kollegen, die ihre Visa nicht rechtzeitig erhielten. Beim Treffen in den Niederlanden im Juni und Juli fehlten deshalb der Exekutivdirektor der Allianz und ein weiterer Kollege aus Kamerun.

Im Sommer nahm ich an drei Camps in Rumänien teil: eines mit Wycliffe Rumänien, eines mit „Partners in Mission“ (PIM) zur Stärkung von Missionaren und eines mit unseren Partnern aus der Kalahari Neue Hoffnung. Wir freuen uns

über die wachsende Einheit der Gläubigen zur Förderung des Evangeliums. Der Heilige Geist befähigt die Gläubigen weiterhin, Jesus überall zu bezeugen. Trotz wachsender Schwierigkeiten schreitet der Dienst mit der Hilfe des Heiligen Geistes voran.

Ich bin jetzt auf einer Arbeitsreise in die nordischen Länder, nach Dänemark, Schweden und Finnland. Es macht mir Freude zu erfahren, was der Herr in und durch diese Länder tut, wie sie zur Arbeit beitragen und welche Bedürfnisse sie haben. Für einen soliden zukünftigen Dienst ist es wichtig, dauerhafte Beziehungen aufzubauen. Ich teile mit

ihnen auch die Werke, die der Herr auf globaler und europäischer Ebene tut, eine Perspektive, die uns hilft, an Gottes Mission teilzuhaben und in Einklang zu kommen.

Vielen Dank für Ihren bedeutenden Beitrag zur Verbreitung des Evangeliums.

Danke, dass Sie als Beter und Unterstützer gemeinsam mit uns wichtige Mitarbeiter sind, „einhütig und eintrüchtig“.

**Eure
Ruben, Maria, Miriam und Levi**

Ruben, Maria, Miriam & Levi


Wycliffe România


WYCLIFFE GLOBAL
ALLIANCE



Contact us:

Piața Emanuil Gojdu No 45, Bl. A4, Ap. 5,
Oradea, 410067, Bihor, Romania
Ruben & Maria Dubei
Email: ruben_dubei@wycliffe.ro
Tel: +40762387043
Email: maria_dubei@wycliffe.ro
Tel: +40774087217

For donations: www.wycliffe.ro/donatii

Asociatia Wycliffe Romania
Banca Transilvania, Swift: BTRLRO22
LEI: RO24BTRL00501205N34078XX
EUR: RO96BTRL00504205N34078XX
USD: RO48BTRL00502205N34078XX
GBP: RO18BTRLGPBPCRT00N3407801
Please specify "donation for Dubei"

„PFLEGE IN GUTEN HÄNDEN“

In der ambulanten Pflege ist das Thema Patientensicherheit und Versorgung besonders wichtig und steht stets an erster Stelle. Darum wirkt sich nicht zuletzt der Mangel an Pflegefachpersonal nachteilig auf die Selbstbestimmung pflegebedürftiger Menschen aus. Es fehlt einfach an Nachwuchskräften, die Gründe hierfür sind verschieden.

Auch die Diakoniestation Dillenburg, ist leider nicht verschont geblieben.

Durch immer höhere Anforderungen und die dadurch steigende Belastung unserer Mitarbeitenden, haben wir immer häufiger mit einer krankheitsbedingten Personalknappheit zu kämpfen. Des Weiteren wird es immer schwieriger Fachpersonal zu bekommen.

Wir versichern Ihnen, dass wir weiterhin unser Bestes geben, damit Ihre Pflege auch in Zukunft in „guten Händen“ ist.

Gottes Liebe macht uns stark und gibt uns hierfür täglich neue Kraft.



Diakoniestation Dillenburg
Hindenburgstr. 4
35683 Dillenburg
☎ 02771-5551 Fax: 6667

Sprechzeiten: Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr und Fr. 08.00 bis 13.00 Uhr

Homepage: diakoniestation-dillenburg.ekhn.de

@: diakoniestation-dillenburg@ekhn-net.de

Ein herzliches „Danke“ sagen wir für jede finanzielle Unterstützung!

Bankverbindung IBAN: DE 92 520 60 410 000 410 3971

BIC: GENODEF1EK1



Dorfcafé

Das Dorfcafé hat geöffnet am
1. und 3. Sonntag im Monat
15:00 – 17:30 Uhr

Ansprechperson, auch für neue Mitarbeiter, ist **Leni Weber, Tel. 35172.**



Café Mittendrin

im Gemeindezentrum
Schulplatz 3a
35684 Dillenburg
Email: kerstin.immel@ekhn.de

Öffnungszeiten Café:

Mo + Di: geschlossen
Mi, Do, Fr: 14.30 – 17.30 Uhr
Sa: geschlossen
So: 14.30 – 17.30 Uhr

Mittagstisch:

Mi, Do, Fr: 11.30 – 13.30 Uhr

Eine Anmeldung für das Mittagessen ist möglich bis zum Vortag (23 Uhr) per Buchung auf

www.mittendrin-frohnhausen.de
oder per Telefon unter **0160-97558414**

(Mo – Fr: 9 - 12 Uhr).

Für das Café ist keine Voranmeldung nötig.

Wer die Arbeit mit einer Spende unterstützen will, kann dies tun unter:

Sparkasse Dillenburg

BIC: HELADEF1DIL

IBAN: DE46 5165 0045 0000 0125 42



Allianzgebetswoche 2024



**GOTT
LÄDT EIN**
VISION FOR MISSION

Gott lädt ein...

CV / EK	So. 14.01. 10:30h ... als der dreieinige Gott	Mt. 28, 18-19
CV	Mo. 15.01. 20:00h ... durch sein Wort	u.a. 2. Zh. 2,16
CV	Di. 16.01. 20:00h ... durch Jesus Christus	ApG. 4,12
EK	Mi. 17.01. 20:00h ... zu umfassender Freiheit	Jes. 61, 1+2

Gottes Mission...

EK	Do. 18.01. 20:00h ... erfüllen wir gemeinsam	Joh. 17, 18
EG	Fr. 19.01. 20:00h ... hat ihren Preis	Mt. 28, 19-20
EG	Sa. 20.01. 18:00h ... erfordert Ausdauer	Mk. 13, 10
EG	So. 21.01. 18:00h ... geht weiter	Mt. 25, 31

CV = Christliche Versammlung, Fauleborn

EK = Evangelische Kirche

EG = Evangelische Gemeinschaft, Siedlungsstraße

Hinweise zur Allianzgebetswoche 2024:

Wie jedes Jahr ruft die Deutsche Evangelische Allianz auch in 2024 zu Ihrer Gebetswoche auf.

In Manderbach findet diese Veranstaltung ebenfalls wieder an allen drei christlichen Versammlungsorten statt: Christliche Versammlung (CV), Evangelische Gemeinschaft (EG) und Evangelische Kirche (EK).

Als Besonderheit werden am Sonntag, 14. Januar 2024, zeitgleich um 10:30h zwei Eröffnungsgottesdienste in der Christlichen Versammlung und der Kirche stattfinden.

Um die Verbundenheit der Gemeinden im Ort zu unterstreichen, werden Pfarrer Rabe und Lothar Jung an diesem Tag die Kanzeln tauschen.

Die Veranstaltung am Samstag und der Abschluss am Sonntag (beide im Verienshaus der Ev. Gemeinschaft in der Siedlungsstraße) finden um **18:00h** und nicht wie bisher um 20:00h statt.





Alles Gute im neuen Lebensjahr!

Im Namen der Kirchengemeinde Manderbach wünschen wir Ihnen Gottes Segen, seine Hilfe und Bewahrung auf Ihrem weiteren Lebensweg.

Ihr Kirchenvorstand

November 2023

01.11.	Harry Burbach, Neustr. 26	82 Jahre
02.11.	Wilfried König, Frohnhäuser Str. 7	85 Jahre
05.11.	Harri Braas, Rathausstr. 11	72 Jahre
14.11.	Hans Jürgen Lorenz, Löhrenstr. 8	73 Jahre
19.11.	Marlis Denecke, 35708 Haiger	79 Jahre
22.11.	Ottmar Diehl, Kirchstr. 10.....	85 Jahre
24.11.	Christel Schulz, Oberroßbacher Str. 29	77 Jahre
26.11.	Irene Schaab, Gartenstr. 4.....	82 Jahre
27.11.	Waltraud Menges, Bodenstr. 23	91 Jahre
28.11.	Wolfgang Meyer, Zu den Aspen 2.....	81 Jahre

Dezember 2023

04.12.	Herbert Blicher, Oberroßbacher Str. 24	87 Jahre
04.12.	Hilde Hermann, Birkenstr. 8	86 Jahre
06.12.	Erika Reeh, Siedlungsstr. 13	72 Jahre
09.12.	Herbert Schulz, Oberroßbacher Str. 29.....	79 Jahre
10.12.	Brunhilde König, Frohnhäuser Str. 7	89 Jahre
15.12.	Franziska Peter, Neustr. 31	72 Jahre
18.12.	Friedel Ernst, Siedlungsstr. 7	89 Jahre
22.12.	Jutta Mushack, Frohnhäuser Str. 3.....	70 Jahre
28.12.	Anneliese Pilar, Mittelstr. 12	84 Jahre
30.12.	Günther Hermann, Birkenstr. 2	80 Jahre

Januar 2024

04.01.	Hildegard Thöndel, Gartenstr. 10.....	75 Jahre
05.01.	Alexander Welker, Frohnhäuser Str. 15a.....	73 Jahre
07.01.	Alfred Hermann, Birkenstr. 8	87 Jahre

Änderungswünsche bitte ausschließlich
über das **Gemeindebüro Tel. 267790**

(Änderung oder Widerruf der schriftlichen Einverständniserklärung)

08.01.	Karin Weber, Steinwiese 4	80 Jahre
08.01.	Rosel Zöllner, Weiherstr. 8.....	82 Jahre
12.01.	K.-Heiner Schmidt, Hauptstr. 24 b	82 Jahre
15.01.	Christa Hees, Neustr. 5	82 Jahre
16.01.	Heidi Hermann, Amselweg 4.....	80 Jahre
17.01.	Wolfgang Ankel, Siedlungsstr. 4	85 Jahre
18.01.	Irene Weiershausen, Dillenburg Str. 18	83 Jahre
20.01.	Friedhelm Lückhof, Sechsheldener Str. 7	82 Jahre
20.01.	Helga Weg, Birkenstr. 10.....	84 Jahre
22.01.	Walter Hees, Fauleborn 1.....	71 Jahre
23.01.	Elfriede Menges, Neustr. 13.....	78 Jahre
27.01.	Friedhelm Goetze, Löhrenstr. 5.....	92 Jahre
29.01.	Annerose Becker, Blöshecke 16.....	81 Jahre
29.01.	Jutta Becker, Zur Weitershell 11	72 Jahre

Es empfangen die Heilige Taufe...



am 13. August 2023 in der Ev. Kirche in Haigerseelbach

Adam Emilian Abramov **Text: 1. Thessalonicher 5, 5**

Eltern: Danil Abramov und Nicole, geb. Reischwich, Fauleborn 3

am 15. Oktober 2023 in unserer Kirche

Sofia Peter **Text: Psalm 91, 9-12**

Eltern: Steffen Peter und Kathrin, geb. Lückhof

Oberroßbacher Str. 21

Kirchlich getraut wurden...



am 7. Oktober 2023 in unserer Kirche:

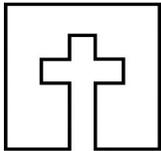
Pascal Spiller und Carolina Spiller geb. Schmehl

Mozartstr. 8, 35745 Herborn **Text: 1. Korinther 13, 7**

am 12. August 2023 in der Ev. Kirche in Sechshelden:

Manuel Schumach und Lisa Schumach geb. Kneip

Fauleborn 35 b **Text: 1. Korinther 13, 8a**



Beerdigungen

Wir nehmen Anteil am Leid der trauernden Angehörigen, die Abschied nehmen mussten von einem geliebten Menschen.

In der Hoffnung auf die Auferstehung durch Jesus Christus wurden christlich bestattet:

Lydia Klippert aus Dillenburg

verstorben am 30. Juli 2023

im Alter von 85 Jahren

Trauerfeier am 4. August 2023

Text: **Epheser 2,19**

Anna Kister

verstorben am 30. September 2023

im Alter von 87 Jahren

Trauerfeier am 6. Oktober 2023

Text: **Jesaja 43, 1**

Arnold Moritz

verstorben am 7. Oktober 2023

im Alter von 66 Jahren

Trauerfeier am 13. Oktober 2023

Text: **Philipper 1, 6**



Gedenkgottesdienst
für
verstorbene Kinder

am Samstag, 04.11.2023,
um 15:00 Uhr

in der ev. Kirche in Stein-Neukirch
(Burbacher Str. 11)

Dazu laden wir alle Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten und
Freunde der Kinder herzlich ein.

Dabei spielt es keine Rolle, wie lange der Tod des Kindes
zurückliegt oder ob Sie z.B. um ein ungeborenes Kind trauern.

Nähere Infos unter 02779-911804 (Karin Jäkel)
oder 02680-988361 (Maike Graf-Raich).



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH



Evangelische Gemeinschaft Manderbach Siedlungsstraße 2

Herzliche Einladung zu unseren

Bibelstunden, sonntags um 18:00 Uhr

*(auch auf Youtube: **Evangelische Gemeinschaft Manderbach**)*

Gebetsstunden, mittwochs um 20:00 Uhr

#TGIF: Jugendstunde, freitags um 19:30 Uhr

Kurzfristige Änderungen vorbehalten

Rückfragen bitte an:

Karsten Dannehl **Tel. 812005**

Karsten.Dannehl@posteo.de

Mike Enseroth **Tel. 320576**

mike.enseroth@gmail.com

www.eg-manderbach.de

Herzliche Einladung zu unseren Kinderveranstaltungen!



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH

„Einfach spitze,
dass du da bist!“

Minitreff

Donnerstag 14-tägig
von 9.30 - 11 Uhr

Für Kids von 0 – 4 Jahren
mit Eltern

Infos: Astrid Peter, Tel.: 31405,
Tina Wickel, Tel.: 0151 61069063

Sonntagsschule Manderbach
echt schaaaff!



Sonntagsschule

Jeden Sonntag
von 10 - 11 Uhr

Alle zwischen
3 und 13 Jahren
sind herzlich eingeladen!

Infos: Daniela Hennemann,
Tel.: 265348



©www.ClipartsFree.de

„tapfer und treu“

Kleine Jungschar

Jeden Dienstag
von 16.30 – 17.30 Uhr
Für 6 – 8-jährige Kids

Infos: Uli Schmidt, Tel.: 36565

Große Jungschar

Immer montags
Von 17 - 18:30 Uhr
Für alle Kids von 9 – 13
Jahren

Infos: Lisa-Marie Lange
Tel. 0151 14791677

Pfarrer	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	Tel.	02774- 917342
Gemeindepädagogin	Bettina vom Dahl	Tel.	0151-59457100

Gemeindebüro Manderbach *siehe vorletzte Seite* Tel. **267790**

Dekanat an der Dill Tel. **02772-58 34 200**
 Am Hintersand 15 **info@ev-dill.de**
 35745 Herborn **www.ev-dill.de**

Diakoniestation Dillenburg Tel. **5551**

Küsterdienst: Kerstin Weiershausen Tel. **36320**
 Rahel Hofmann Tel. **36358**

Technikteam: Volker Fröhlich Tel. **0151 20461048**
Hausmeister: Bernd Hofmann Tel. **36358**
Verteilung Aufnahmen: Thomas Bernhardt Tel. **819995**
Besuchsdienst: Jörg Kowarna **Tel. 35399**

Gemeindebrief: Martin Droß Tel. **41526**

Kirchenvorstand:

Ralf Hermann (Vorsitz)	Volker Fröhlich	Wolfgang Paul
Martin Droß	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	Arndt Waldschmidt
Rahel Hofmann	Jörg Kowarna	Kerstin Weiershausen

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Manderbach
 V.i.S.d.P.: Martin Droß, Manderbach
 Redaktion: Martin Droß
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
 Auflage: 1200 (erscheint fünfmal jährlich)
 Bildnachweis: sofern nicht anders angegeben: privat, Titelbilder: Martina Waldschmidt & W. Paul
 Grafiken: www.gemeindebrief.de

www.kirche-manderbach.de

Kontakt: **gemeindebrief-manderbach@web.de** oder **Tel. 02771-41526**

Nächster Redaktionsschluss: 10. Januar 2024

Bankverbindung: **Ev. Kirchengemeinde Manderbach**
Sparkasse Dillenburg
IBAN: DE66 5165 0045 0000 0075 26

Wir sind für Sie da:

Sprechen Sie uns an!

Ev. Kirchengemeinde:

Martin Droß **Tel. 0152 / 54273553**

gemeindebrief-manderbach@web.de

www.kirche-manderbach.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros



	Vormittag	Nachmittag
Montag	10:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag		16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag		16:00 - 18:00 Uhr
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr	

Ev. Gemeindebüro Manderbach
Im Haus am Brunnen
Schulplatz 3 A
35684 Dillenburg-Frohnhausen
Kirchengemeinde.manderbach@ekhn.de

Evangelische Gemeinschaft:

Karsten Dannehl **Tel. 812005**

Karsten.Dannehl@posteo.de

Mike Enseroth **Tel. 320576**

NEU: mike.enseroth@gmail.com

www.eg-manderbach.de



Evangelische
Gemeinschaft
MANDERBACH

Christliche Versammlung:

Steffen Dönges **Tel. 0170 / 2179223**

steffendoenges@gmail.com

Lothar Jung **Tel. 34689**

l.jung@cj-info.de

www.cv-manderbach.de



www.kirche-manderbach.de

NOVEMBER

So 5.	10.00	Gottesdienst	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	
So 12.	10.00	Gottesdienst Klangsteine	N.N.	
So 19.	10.00	Volkstrauertag Gottesdienst Posaunenchor	Andreas Specka	
Mi 22.		Buß- und Betttag Gottesdienst (siehe Seite 8)	18.00 Oberroßbach 20.00 Frohnhasusen	
So 26.	10.00	Ewigkeitssonntag Gottesdienst	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	
	14.00	Andacht (Friedhof)		

DEZEMBER

So 3.	10.00	1. Advent Gottesdienst Andrea Sperlich & Ralf Hermann	Pfr. i.R. Bernd Hagen	
So 10.	10.00	2. Advent Gottesdienst CHORnetto	Andreas Rompf	
So 17.	10.00	3. Advent Gottesdienst Thilo & Samuel Hain	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	
So 24.	16.00	4. Advent / Heiligabend Christvesper Jungschar	Pröpstin Sabine Bertram-Schäfer	
	22.00	Christmette	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	
Mo 25.	10.00	Weihnachten Gottesdienst	Pfr. Wolfgang vom Dahl	
Di 26.		kein Gottesdienst in Manderbach		
So 31.	15.30	Altjahrsabend Gottesdienst	Pfr. Paul-Ulrich Rabe	

JANUAR

Mo 1.	14.00	Neujahr Gottesdienst	Pfr. Wolfgang vom Dahl in Frohnhausen	
So 7.	10.00	Gottesdienst Jochen Hermann & Moritz Weg	Frank Heimann	
So 14.	10.30	Allianzgottesdienste in CV und Ev. Kirche		
So 21.	10.00	Gottesdienst	Pfr. Wolfgang vom Dahl	
So 28.	10.00	Gottesdienst Figural-Chor (Jugendchor) Dillenburg	Ulrich Rink	

